

Die Tage und Geschichten des Buches

5 Vorspiel

9 Der erste Tag, *an dem ich gedankenverloren die Stadt Venedig verlasse, dadurch an einem unbekanntem Strand einem alten Bekannten begegne und ebenfalls einem Baron, den ich bis dahin nur vom Hörensagen kannte, und an dem ich eine sozusagen sommerliche Weihnachtsgeschichte höre, bevor der Dampfer mich zurückbringt nach Venedig, wo es an einem Tisch des Markusplatzes plötzlich ganz schwach nach Schwefel riecht.*

17 Fischgeruch mit Meeresblick
oder Man muß doch sozial denken

28 Der zweite Tag, *an dem ich mit Timm Thaler durch Venedig gondle, zusammen mit Monsieur El Baid eine verrückte Müllgeschichte höre, mit Timm beim Gastwirt Pantalone unter Marionettenpuppen esse, mir Pantalones Geschichte über einen gewissen Kapitän Spaventa nacherzählen lasse, einen höchst wandelbaren Baron in den venezianischen Gassen kennenlerne und wieder Angst bekomme um Timm Thalers Sohn, als der Baron eine Bemerkung über ihn macht.*

33 Der Müll im Juweliergeschäft
oder Abfall wird erst durch Rahmen schön

44 Die Zwerge mit den Donnerstimmen
oder Wer Erfolg hat, der hat recht

55 Der dritte Tag, *an dem wir über die Lagune nordwärts fahren und die Insel Murano besuchen, am Ufer des Canal Grande von Murano eine Schnapsgeschichte hören, den Glasbläsern bei ihrer Arbeit zugucken, ein wenig Glas kaufen, dann durch die südliche Lagune fahren, bei der Ausfahrt in die Adria die traurige Geschichte einer alten Tante hören, an Land von dem*

Baron ein Stück des Wegs begleitet werden und schließlich zu gebratenen Täubchen Rotwein trinken.

- 59 Misposegeist
oder Nobel geht die Welt zugrunde
- 73 Tante Rosi
oder Verpackung macht das Leben schön
- 83 Der vierte Tag, *an dem ich mit Timm vor einem Gewitter in einen Liegestuhlschuppen flüchte, an dem wir einem geistlichen Herrn begegnen und eine Geschichte von der verkauften Menschenliebe und später in einem kleinen Leuchtturm eine komische Werbegeschichte hören.*
- 86 Die verkaufte Menschenliebe
oder Wer sich nicht anpaßt, der kommt um
- 95 Kuks
oder Wer nicht wirbt, stirbt
- 107 Der fünfte Tag, *an dem Timm Thaler und ich eine Bildergalerie in Venedig besuchen, hier dem Bankangestellten Egon Siebert begegnen und durch Venedigs Gassen schlendern, an dem Timm mir später auf den Stufen einer Kirche die Geschichte vom Wegwerfgeld erzählt, an dem wir wieder bei Pantalone essen und an dem Timm mir in Gegenwart von Egon Siebert die Geschichte vom Wegwerfzelt und später in der Nacht Verse vom Wegwerfmenschen vorträgt.*
- 110 Das Wegwerfgeld
oder Wer den Pfennig nicht ehrt, ist für andre was wert
- 118 Die Lichtung im Walde
oder Gewinn schafft Fortschritt
- 125 Der Wegwerfmensch

- 128 Der sechste Tag, *an dem beim alten Marinetti Puppen getauscht und verkauft werden, an dem wir zu dem Adelsproß Fausto Cantrini fahren und in einem alten Palazzo der Geschichte vom langen Weg nach Wied am Bach lauschen und an dem ich wieder in Timms Bungalow übernachtete, weil uns der Baron hier am nächsten Tag mit seiner Yacht abholen will.*
- 141 Der lange Weg nach Wied am Bach
oder Sei klug und weise, erhöh die Preise
- 155 Der siebente Tag, *an dem wir mit der Yacht des Barons die Adria überqueren, auf einer Leuchtturminsel an der istrischen Küste festlich tafeln, zurückfahren ans Ende der Lagune nach Chioggia, hier einer von Timm erzählten Diebstahlgeschichte lauschen, zu Abend auf der Yacht essen und uns schließlich trennen und an dem der Baron für mich noch einmal alle seine Puppen tanzen läßt.*
- 168 Handtaschendiebe
oder Zu arm, um ohne Wunsch zu sein
- 178 Nachspiel